

Smogwolke über Peking

Peking. Die chinesischen Behörden haben am Montag über eine dichte Smogwolke informiert, die seit Tagen über Peking hängt. Sowohl in Blogs als auch auf Pressekonferenzen unterrichtete die Regierung über den Stand der Feinstaubbelastung, die nach einem Spitzenwert von 700 Mikrogramm am Wochenende am Montag noch bei 245 Mikrogramm lag. Nach Angaben von Experten waren die am Wochenende in Peking gemessenen Werte die höchsten seit Beginn der regelmäßigen Veröffentlichung von Daten Anfang vergangenen Jahres. Am Dienstag sollte sich die Lage nach Angaben der Wetterbeobachtungsstelle von Peking wieder verbessern. Wissenschaftler machten die extreme Windstille für den dichten Smog verantwortlich. Luftverschmutzung ist in China seit langem ein großes Problem, das sich durch die rasante Industrialisierung des Landes, hohe Abhängigkeit von Kohlekraftwerken, einen boomenden Automobilmarkt und laxen Umweltauflagen zunehmend verschärft hat. Wegen des zusätzlichen Heizbedarfs tritt Smog vor allem im Winter auf.

(dapd/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/195035.smogwolke-über-peking.html>